

## Inhalt

Aktuelles .....	1
Neues aus der Forschung.....	1
Lehre und Studium .....	1
Personen .....	2
Konferenz- und Tagungsteilnahmen .....	3
Veranstaltungen und Termine.....	5
Aktuelle Publikationen.....	5

## Aktuelles

Beim **Sommerfest des Instituts** am 8.7.2019, einem der wohl kältesten Tage des Jahres, setzte sich beim Politik-Quiz die Gruppe der studierenden Mitarbeiter denkbar knapp gegen die konkurrierenden Teams aus Professoren, Post-docs/Angestellte in Technik und Verwaltung, sowie Doktoranden durch. Die Studierenden haben damit das Recht errungen, das Quiz im nächsten Jahr durchzuführen. Wir sind gespannt!



## Neues aus der Forschung

Vom 31.5.-1.6.2019 fand in Nizza die gemeinsame Tagung der Coelner Monnet Vereinigung für EU Studien e.V. (COMOS) und des Centre international de formation européenne (CIFE) statt. Unter dem Titel „The future of the European Union. Democracy in a multi-level and multinational system“ hatten die Organisatoren, darunter Alina Thieme von



CETEUS, ein hochkarätiges Programm zusammengestellt. Die Keynote Speech hielt Andrew Duff, MEP a.D.

## Lehre und Studium

Im Rahmen der **Lecture Series „Microfoundations of Politics** des CCCP boten Politikwissenschaftler der UzK wie auch externe Gäste wieder Einblicke in aktuelle politikwissenschaftliche Forschung. Die Vortragsreihe fand im Sommersemester 2019 zum 7. Mal statt. Zusätzlich zu den Vorträgen boten einige der renommierten GastwissenschaftlerInnen während ihrer Besuche Blockkurse für Masterstudierende und Doktoranden an:



Im Mai 2019 war Professor **Leonardo Bacchini** vom Department of Political Science der McGill University, Kanada, am CCCP zu Gast. Er ist ein ausgewiesener Experte im Bereich

der internationalen Politik und internationalen politischen Ökonomie und stellte im CCCP Research Seminar seine jüngsten Forschungsarbeiten vor. Darüber hinaus hielt er ein einwöchiges Blockseminar „The Political Economy of International Organizations“ ab.



Professor **Marcus Kreuzer** hielt sich im Juli 2019 am CCCP auf. Er ist Direktor des Department of Political Science an der Villanova University, Pennsylvania, USA. Als Experte für Case Studies und historische Analysen zu Parteiensystemen hielt er einen Vortrag im CCCP Research Seminar und bot einen Kurs für Masterstudierende und Doktoranden zum Thema „Comparative Historical Analysis: How to Use Time to the Study the Past“ an.

Das Institut für Politikwissenschaft organisierte in Kooperation mit dem WiSo-Career-Service zum bereits siebten Mal die Veranstaltung **„Karrierewege für SozialwissenschaftlerInnen“**. Erneut wurde die Veranstaltung von den Studierenden gut angenommen. Ein besonderer Fokus lag in



diesem Semester auf Tätigkeitsfeldern im Bereich der Europäischen Union. Carsten Gerards (College of Europe, Brügge), Dr. David Schäfer (Europäische Kommission, Generalsekretariat, Brüssel) und Johannes Wolters (Europäische Kommission, Dienst für außenpolitische Instrumente, Brüssel), gaben einen Einblick in ihre jeweiligen Aufgaben und stellten sich den Fragen der Studierenden.

Im Sommersemester 2019 fanden innerhalb des



regulären Kursangebots **Exkursionen nach Berlin und nach Straßburg** statt: Die Exkursion nach Straßburg vom 06. – 08.

April 2019 war Teil des Master-Seminars „Security Risks and Vulnerabilities for Germany and Europe“. Die Veranstaltung fand in Kooperation mit der Bundeswehr statt und beinhaltete den Besuch des Jägerbataillon 291 der deutsch-französischen Brigade in Illkirch sowie des Eurokorps in Straßburg. In diesem Rahmen gab es verschiedene Vorträge zur deutsch-französischen Kooperation und Sicherheitspolitik. Begleitet wurde die Exkursion von zwei Jugendoffizieren der Bundeswehr.

Als Teil des Bachelor-Seminars „Deutsche Europapolitik zwischen Berlin und Brüssel“ fand vom 11. – 13. Juni 2019 eine Exkursion nach Berlin statt. Auf dem Programm standen dabei unter anderem der Besuch des Instituts für Europäische Politik, des Auswärtigen Amtes und des Bundestags sowie des BMWi. Dabei gab es jeweils eine Einführung in die Tätigkeiten der jeweiligen Institution, wobei ein besonderer Fokus auf die Europapolitik gelegt wurde. Die Organisation des Seminars übernahm Dr. Tobias Kunstein vom erkrankten Prof. Dr. Steppacher; vor Ort wurde die Gruppe vom ehemaligen Mitarbeiter am Lehrstuhl Wessels, Herrn Thomas Traguth betreut.

## Personen

Mit Ende des Sommersemesters 2019 tritt **Herr Prof. Wolfgang Leidhold** als Lehrstuhlinhaber für Politische Theorie und Ideengeschichte in den Ruhestand. Prof. Leidhold übernahm den Lehrstuhl im September 1995.



Er hat in den folgenden Jahren die Politische Theorie zu einem Aushängeschild der Kölner Politikwissenschaft gemacht. Neben seiner Lehr- und Forschungstätigkeit entwickelte sein Lehrstuhl die Lehr- und



Lernplattform ILIAS, die heute – mittlerweile als open-source Software – von zahlreichen Institutionen eingesetzt wird, darunter auch die Universität zu Köln. Für einen Zeitraum von

zwei Jahren wird Herr Leidhold weiterhin Lehrveranstaltungen anbieten und nach Bedarf Abschlussarbeiten betreuen. Seine Büros finden sich nach wie vor in der Gottfried-Keller-Str. 1.

Die Mitglieder des Instituts freuen sich, zum Wintersemester 2019/20 **Chitralkha Basu** als Assistenzprofessorin begrüßen zu dürfen. Mit ihrer am CCCP angesiedelten Stelle wird sie das Profil des



Instituts im Bereich Empirische Demokratietheorie erweitern. Frau Basu hat in Oxford, Cambridge und Rochester studiert und war vor ihrer Berufung nach Köln Postdoctoral Researcher in der Forschungsgruppe Institutionen und Politische Ökonomie an der Universität von Barcelona.

**Armin Mertens, Franziska Pradel, Ayjeren Rozyjumayeva** und **Jens Wäckerle** haben für ihre Arbeit „As the tweet, so the reply? Gender bias in digital communication with politicians“, den “best paper award“ bei der 11ten International ACM Web Science Conference 2019 in Boston gewonnen. Ihr Paper wurde im Rahmen der Session „Fairness and equality on the web“ präsentiert.

**Chitralekha Basu** hat auf dem diesjährigen 115th APSA Annual Meeting & Exhibition in Washington, DC den James B. Christoph Award in der Kategorie "best conference paper presented by a junior faculty member" gewonnen. Ihr Paper trägt den Titel „Democratizing from Within: British Elites and the Expansion of the Franchise“.

**André Kaiser** wurde eingeladen, im Februar und März 2020 als Visiting Fellow am Center for Advanced Studies der Ludwig-Maximilians-Universität München im Rahmen der Research Group „Exceptional Political Dynamics: Temporality, Turbulence, Transformation“ zu forschen. Er wird sich dabei auf sein Projekt, das im Exzellenzcluster ECONtribute angesiedelt ist, konzentrieren. In diesem Projekt fragt er danach, ob es - in sachlicher wie in zeitlicher Hinsicht – systematische Unterschiede in der Reaktion ausgewählter parlamentarischer Demokratien in Europa auf extreme Schocks (wie 9/11, Fukushima, Finanzkrise) gibt. André Kaiser ist das einzige externe Mitglied der Research Group am CAS, das an einer deutschen Universität tätig ist.

**Florian Fastenrath** hat am 24. April 2019 seine von Prof. Dr. Christine Trampusch betreute Doktorarbeit unter dem Titel „The Political Economy of the State-Finance Nexus: Public Debt, Crisis and Bank Business Models“ erfolgreich verteidigt. Ebenso hat **Leonce Röth** sein Promotionsverfahren unter der Betreuung von Prof. Dr. André Kaiser und Prof. Dr. Ingo Rohlfing erfolgreich abgeschlossen. Seine Dissertation trägt den Titel „Political Parties and the Market Dimension. Towards a Comparable Assessment of Market Liberalism“. Leonce und Florian arbeiten weiter als Post-Docs am Institut.



**Düzgün Arslantas** konnte am 09. September 2019 seine Dissertation erfolgreich verteidigen. Sie trägt den Titel „Clientelism and Dominance: Evidence from Turkey“ und wurde von Prof. Dr. André Kaiser betreut.



**Paula Scholemann** hat ihr Promotionsverfahren unter der Betreuung von Prof. Dr. André Kaiser erfolgreich beendet. Ihre Doktorarbeit trägt den

Titel „Die Rolle von Visionen und Kreativität bei der Realisierung politischer Projekte“.

**Michael Kemmerling** wird im Oktober neuer IM-PRS Stipendiat unter der Betreuung von Christine Trampusch. Zuvor war er lange als wissenschaftliche Hilfskraft bei Christine Trampusch und Ingo Rohlfing tätig.

**Lennart Schürmann** ist ein neuer CGS Stipendiat unter der Betreuung von Sven-Oliver Proksch.

**Elifcan Celebi** wird vom 15. September bis 15. November 2019 einen Gastaufenthalt am Sociology Department der US-amerikanischen Northwestern University in Evanston, Illinois verbringen.



## Konferenz- und Tagungsteilnahmen

Lea Kaftan stellte am 8.3.2019 ihr Papier „Political power, conflict and parties' preferences for democracy. How German political parties have used different conceptualisations of democracy to compete over political power after 1945“ auf der **Manifesto Project User Conference in Berlin**, 7.-8. März 2019 vor.

Chitralekha Basu stellte das Paper „Democratizing from Within: British Elites and the Expansion of the Franchise“ (Co-Autoren: Carles Boix, Sonia Giurumescu, and Paulo Serôdio) auf dem **4. NYUAD Economic History Workshop on Historical Political Economy** in Abu Dhabi, 15-17 März 2019 vor.

Auf der **7. Annual Midwest Political Science Association (MPSA) Conference, 4.-7. April 2019** in Chicago stellte Jens Wäckerle am 5.4.2019 das Paper „Minority governments and legislative debate“ (Co-Autoren: Sven-Oliver Proksch und Jan Schwalbach) vor. Bruno Castanho e Silva und Christopher Wratil präsentierten am 5.4.2019 ihr Paper „Never Mind, I'll Find Someone Like Me: Exploring the Relationship between Perceived Representation and Populist Attitudes“.

Dennis Abel stellte auf dem Workshop „**Networked Environmental Politics: New Approaches to New Challenges**“ der diesjährigen **ECPR Joint Sessions of Workshops an der UCL Mons** in Belgien vom 8. -12. April 2019, das gemeinsam mit

Armin Mertens verfasste Papier „Applying Quantitative Text Analysis on the Study of EU Environmental Coalitions“ vor. Im Rahmen des Auto-Workshops „Rethinking the Governance of Financial Integration from the Bottom Up“ präsentierte Michael Schwan hier außerdem den gemeinsam mit Christine Trampusch und Florian Fastenrath erstellten Artikel „Understanding state financialization: changes in the management of public debt and assets across Europe“.

Beim **3. Workshop des DFG-Netzwerks „The Politics of Money“** mit dem Titel „The changing ecology of the financial system“ vom 16.-17. Mai am Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung in Köln, stellte Michael Schwan den Artikel „Understanding state financialization: changes in the management of public debt and assets across Europe“ (Co-Autoren: Christine Trampusch und Florian Fastenrath) vor.

Auf der gemeinsamen **Tagung der Coelner Monnet Vereinigung für EU Studien e.V. (COMOS) und des Centre international de formation européenne (CIFE)**, die vom 31.5.-1.6.2019 in Nizza stattfand, stellte André Kaiser das gemeinsam mit Leonce Röth verfasste Papier „Decentralization and the Dynamic Fragmentation of Regional Party Systems“ vor. Wolfgang Wessels sprach zum Thema „The European Council and the EU’s reform debate“.

Auf der **9. European Political Science Association (EPSA) 2019 Konferenz vom 20-22. Juni 2019** in Belfast war Jens Wäckerle mit dem Papier „Voters’ perceptions of women’s representation in political parties“ sowie mit dem Papier „The public legitimacy of the European Union“ (Co-Autor: Christopher Wratil) vertreten. Außerdem stellte Kristina Gushchina das gemeinsam mit André Kaiser verfasste Papier „Multilevel Governance and Women’s Legislative Representation“ vor.

Daniel Saldivia Gonzatti präsentierte am 22.6.2019 sein Paper „Statewide and Regionalist Parties’ Perspectives in the Long-Term Dynamics of Decentralization“ auf der **International Conference of Europeanists des Council for European Studies (CES)** die vom 20.-22. Juni 2019 in Madrid an der Universidad Carlos III stattfand. Außerdem stellte Dennis Abel seinen Aufsatz „Government Stability and climate policy aban-

donment in European cities“ vor und Michael Schwan präsentierte weitere Ergebnisse eines Forschungsartikels zur Finanzialisierung von Nichtfinanzunternehmen im Rahmen eines Podiums.

Agnes Janssen stellte auf der vom 27.-29. Juni in New York stattfindenden Konferenz der **Society for the Advancement of Socio-economics (SASE)** am 27.06.2019 das Papier „The Financialization of State Firms in Europe: Organizational and Institutional Determinants“ vor.

Auf dem **Economic Sociology Summer Workshop an der Columbia University in New York (23.- 26. Juni)** und auf der **European Conference on Politics and Gender (ECPG)** vom 4. – 6. Juli in Amsterdam präsentierte Kristina Gushchina das Papier „Multilevel Governance and Women’s Legislative Representation“ (Co-Autor André Kaiser).

Katharina Berninger präsentierte auf dem **Annual Meeting der International Society of Political Psychology** in Lissabon (12.-15. Juli 2019) ein Poster zum Thema „Incumbency and Overconfidence“.

Auf der **115. American Political Science Association (APSA)’s Annual Meeting, August 29 – September 1, 2019, in Washington, DC** stellte Jens Wäckerle am 29.8.2019 das Papier „Voters’ perceptions of women’s representation in political parties“ vor. Am 1.09.2019 präsentierte Sven-Oliver Proksch das Papier „Minority Governments and Legislative Debate“. Außerdem war am 31.08.2019 Kristina Gushchina mit dem gemeinsam mit André Kaiser verfasste Papier „Multilevel Governance and Women’s Legislative Representation“ vertreten.

Bei der **European Consortium for Political Research (ECPR) General Conference** in Wrocław, Polen (4-7. September 2019) präsentierte Elifcan Celebi im Panel „Gender and Intersectionality in Policy Making“ ihren Aufsatz unter dem Titel „Changing Policy Paradigms of Gender in Turkey“. Weiterhin stellte Daniel Saldivia Gonzatti sein Paper „Statewide and Regionalist Parties’ Perspectives in the Long-Term Dynamics of Decentralization“ vor.

## Veranstaltungen und Termine

### Rückschau



Montag, 29. April 2019  
Hörsaal A1 | Hirschgasse 1 | Heinrich-Heine-Platz | 50931 Köln

Am 29. April 2019 fand in Maastricht zum zweiten Mal nach 2014 eine **Debatte der Spitzenkandidaten** für das Amt des Präsidenten der Europäischen Kommission statt. Das Cologne Center for Comparative Politics unter der Leitung von Prof. Dr. Sven-Oliver Proksch organisierte hierzu die Übertragung der Debatte als Livestream in Hörsaal A1. Unterstützt wurde die Veranstaltung von der Regionalvertretung der Europäischen Kommission in Bonn. Vor Beginn der Debatte begrüßten Jochen Pöttgen (Europäische Kommission Bonn) und Prof. Proksch die Anwesenden und führten eine vorab-Umfrage mittels Mentimeter durch. Abschließend wurde der Auftritt der einzelnen Kandidaten bewertet, wobei Frans Timmermans unter den Anwesenden die meiste Zustimmung erhielt. Die Veranstaltung war mit mehreren hundert Teilnehmern sehr gut besucht und wurde allerseits positiv bewertet. Weitere Kooperationen mit der Kommissionsvertretung sind bereits in Planung.

### Vorschau

CCCP-Workshop 2019: International PHD-Workshop "Advances in Comparative Politics"



September 24+25, 2019  
Institutshörsaal | Gottfried-Keller-Strasse 6 | 50931 Köln

www.cccp.uni-koeln.de  
www.politik.uni-koeln.de



Der Workshop findet am 24-25 September 2019 im Institut für Politikwissenschaft, Gottfried-Keller-Str. 6, 50931 Köln statt. Panels:

- Political Economy and Public Policy
- Women in Politics
- Digitization and Computational Social Science
- Partisan Behavior in Parliaments

Abgerundet werden die Panels durch vier Keynotes. [\[Programm\]](#)

## Aktuelle Publikationen

**Abel, Dennis** (2019) "The diffusion of climate policies among German municipalities", *Journal of Public Policy*.

**Basu, Chitrallekha** (2019) "Bridging Spatial and Salience Theory: Party Size and Issue Selection in Campaigns", *Political Science Research and Methods*, 1-15.

**Beckmann, Paul** (2019) "An asymmetric partisanship effect: House price fluctuations and party positions", *European Journal of Political Research*.

**Berens, Sarah** and Achim Kemmerling (2019) "Labor Divides, Informality and Regulation: The public opinion on labor law in Latin America", *Journal of Politics in Latin America*.

Baethge, Christopher/ **Mirko Dallendörfer** and **André Kaiser** (2019) "Federal-level Government Participation and State-level Electoral Performance: A Party-based Analysis of Land Elections in Germany, 1949–2017", *German Politics*.

**Castanho Silva, Bruno**, and Levente Littvay (forthcoming) "Comparative Research is Harder Than We Thought: Regional Differences in Experts' Understanding of Electoral Integrity Questions", *Political Analysis*.

**Castanho Silva, Bruno**/ Constantin Manuel Bosancianu, and Levente Littvay (2019) "Multilevel Structural Equation Modeling" Thousand Oaks, CA: Sage.

**Castanho Silva, Bruno** (2019) "He's Not One of Them!" Anti-establishment Supporters of Populist Governments in Bolivia and Ecuador', *The Journal of Politics*, Online first: [\[Link\]](#)

**Janssen, Agnes** und **Christine Trampusch** (2019) "Fallstudien und Methoden", in: Obinger, Herbert &

Schmidt, Manfred G. (eds.): *Handbuch Sozialpolitik*. Berlin/Heidelberg: Springer: 365-385.

**Kunstein, Tobias** (2019) "Eurozone", Wirtschafts- und Währungsunion", in: Weidenfeld W., Wessels W., Tekin F. (eds) *Europa von A bis Z*. Springer VS, Wiesbaden.

**Mertens, Armin/ Christine Trampusch, Florian Fastenrath** und Rebecca Wangemann (forthcoming) "The Political Economy of Local Government Financialization and the Role of Policy Diffusion", *Regulation & Governance*.

**Mertens, Armin/ Franziska Pradel, Ayjeren Rozyjumayeva** and **Jens Wäckerle** (2019) "As the tweet, so the reply? Gender bias in digital communication with politicians", *Proceedings of the 10th ACM Conference on Web Science*, 193-201.

**Proksch, Sven-Oliver / Will Lowe, Jens Wäckerle** and Stuart Soroka (2019) "Multilingual Sentiment Analysis: A New Approach to Measuring Conflict in Legislative Speeches", *Legislative Studies Quarterly*, 44(1): 97-131. [\[Link\]](#)

**Proksch, Sven-Oliver / Christopher Wratil** and **Jens Wäckerle** (2019) "Testing the Validity of Automatic Speech Recognition for Political Text Analysis", *Political Analysis*, 27(3), 339-359. doi:10.1017/pan.2018.62.

**Rohlfing, Ingo** and Christina Zuber (forthcoming) "Linking theories of causation to social science methods", *Sociological Methods & Research*.

**Trampusch, Christine** (2019) "Social Partners' Policy Reactions to Migration in Occupational Labour Markets: The Case of the Swiss Construction Industry", *European Journal of Industrial Relations*, ahead of print. [\[Link\]](#)

**Trampusch, Christine** and **Florian Fastenrath** (forthcoming) States' Interests as Limits to the Power of Finance: Regulatory Reforms in Early Local Government Financialization in the US and UK, *Regulation & Governance*.

Busemeyer, Marius R. and **Christine Trampusch** (2019) "The Politics of Vocational Training: Theories, Typologies, and Public Policies", in: Guile, D & Unwin, L. (eds.) *The Wiley Handbook of Vocational Education and Training*. John Wiley & Sons Inc., 137-164.